

Aus der Stadt und Umgebung.

(Der Abdruck unserer Lokal-Nachrichten ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.)

* Unsere mit den Informationen der „Hollischen Zeitung“ übereinstimmende Notiz über die Ergebnisse der Essener Bürgermeisters-Wahl wird in der gestrigen Nummer der „Saale-Zeitung“ als unrichtig angegriffen. Wir würden demgegenüber im Stande sein, in vollem Umfange für unsere Mitteilung den Wahrheitsbeweis anzutreten. Wenn wir hierauf Bericht leisten, so geschieht dies nur in der von unsern Lesern gewiß gebilligten Erwartung, daß es dem öffentlichen Interesse nicht entprechen würde, in einer an sich abgeschlossenen Sache eine Zeitungs polemik fortzusetzen, welche außer einer etwaigen Berichtigung der betreffenden Persönlichkeiten keinerlei praktischen Resultat haben würde.

* [Ein Gedenktag.] Heute am 6. Juni sind 40 Jahre verflossen, seitdem die Bahnstrecke Weißenfels-Galle zum ersten Male befahren wurde und zwar erhielt dieser Tag — es war Sonnabend der 6. Juni 1846 — eine ganz besondere Bedeutung durch die Heilnahme des Königs und des Prinzen Carl an demselben. Nachdem der König und der Prinz das damals in Weißenfels garnisonierende Jäger-Bataillon besichtigt hatten, ging die Fahrt per Wagen durch die von den Bürgerhäusern gebildete Spalier nach dem mit preussischen, weimarischen, souburggötha'schen und thüringischen Farben, sowie mit Lausgüterland geschmückten Bahnhofe, woselbst durch den Finanzminister Flottwell und den Oberpräsidenten von Bonn einige der zahlreich Eingeladenen vorgestellt wurden. Alsdann befahl der König die Abfahrt. Diese erfolgte, begünstigt von dem schönsten Wetter, unter lauten Hurraufrufen der in dichtgedrängten Massen aufgestellten Zuschauer unter Musik und Böllerschüssen, indem der König mit seinem Gefolge den königlichen Eisenbahnwagen, welcher zu diesem Behuf den Tag zuvor von Berlin nach Weißenfels gebracht worden war, einnahm und zugleich einige Mitglieder der Direktion und von der Tour von Merseburg ab auch den Geh. Kommerzienrath, Stadtrath Wücheler, zu sich beiseiden ließ, wogegen die übrigen von der Direktion eingeladenen Gäste, von denen die meisten aus Magdeburg, Halle und Merseburg zuvor mit einem von der Lokomotive „Merseburg“ geführten Zuge nach Weißenfels gefahren waren, in dem sehr bequem und geschmackvoll eingerichteten Wagen der Gesellschaft Platz nahmen. In 24 Minuten führte die Lokomotive, welche zum Gedächtnisse des Tages der feierlichen Einweihung den Namen „der feste Juno“ erhalten sollte, den Zug nach Merseburg, wo in dem Bürgergarten angehalten wurde. Se. Majestät der König begab sich mit Gefolge in ein daselbst von der Stadt Merseburg aufgeführtes elegantes Zeit, woselbst Vorstellung stattfand und von da zu Pferde nach dem Exercierplatz des 12. Husaren-Regiments, um dessen Besichtigung zu benehmen. Während dessen nahmen in einem andern Zelte die Staatsbeamten, die zur Einweihung der Bahn von der Direktion geladenen Gäste, die Mitglieder derselben und des Verwaltungsrathes der Gesellschaft, sowie deren Beamte an reich beladenen Tafeln ein von der Stadt Merseburg veranstaltetes Dejeuner ein. Beinahe eine Stunde verweilte der König bei der Inspektion der Truppen, worauf nach seiner Rückkehr sich der Zug bis Schopau bewegte, woselbst der König und sein Bruder mit ihrem Gefolge bei dem Stabsdirektor, Rittermeister a. D. von Trotha, ein Dinner einnahmen. Der Eisenbahnzug, welcher sich unterdessen nach Merseburg zurückbewegte hatte, fuhr nach 3 Uhr wieder nach Schopau, um daselbst gegen 4 Uhr die hohen Herrschaften wieder aufzunehmen, worauf er sich in weniger als einer Viertelstunde nach Halle bewegte. Dort wurde die Feierlichkeit durch einen bei der Ankunft losbrechenden heftigen Gewitterregen geleitet, welcher insbesondere auch Ursache war, daß der König nicht durch die daselbst errichtete, mit Fahnen und Laubwerk reich geschmückte Ehrenpforte auf den Magdeburger Bahnhof überschreiten konnte, vielmehr in seinem Wagen verbleib, welcher auf die Magdeburger Bahn hinübergeschafft wurde. Nachdem der Gewitterregen vorüber war, traten Se. Majestät der König aus dem Wagen heraus, um die Ehrenpforte noch in Augenschein zu nehmen, welche jedoch durch die Heftigkeit des Sturmes und des Regens ihres Schmuckes beraubt war, und fuhr demnach mit einem Extrazug unter lauten Beifalls des Publikums nach Berlin zurück. Ein von der Lokomotive „Thüringen“ geführter Zug beförderte die von Merseburg und Weißenfels mit hiesiger gekommenen Theilnehmer der Feierlichkeit zurück.

* [Spaziergang.] Die von Herrn Diakonus Richter ins Leben gerufene und mit Erfolg geleitete Sonntagsschule der St. Ulrichskirche unternahm heute Nachmittag unter Trommelschlag und Pfeifenklang einen Spaziergang in die Haide. Als Sammelplätze zum Weggang waren die Kirche und die alte Volksschule bestimmt. Mit der großen ca. 800 Köpfe starke Kinderzuzug wurden dem Programm zufolge draußen im Freien allerlei heitere Spiele, Topfschlagen, Hüpfen, Wettlaufen, Reispfeifen z. veranstaltet, auch war die Verabreichung von Gebäck und Kaffee vorgesehen. Diese sich alljährlich wiederholenden Spaziergänge stellen zwar an die beachtlichste und leitenden Lehrkräfte sehr große und weitgehende Anforderungen, machen aber den Kindern, wie uns erfahrungsgemäß bekannt ist, außerordentliche Freude.

* [Victoria-Theater.] Morgen Sonntag Nachmittag 4 Uhr findet die erste Kinder-Vorstellung bei ermäßigten Preisen statt. Sperrziti 60 Pfg., Parquet 40 Pfg.,

Parquet 20 Pfg., Gallerie 10 Pfg. Zur Aufführung gelangt das bekannte Märchen „Der Berggeist Ankehaal“. Ein billiges Sonntagsvorprogramm für unsere Kleinen! — Als Abend-Vorstellung wird auf allgemeinem Wunsch die eben so schön ausgestaltete als brillante zur Aufführung gebrachte Operette-Notiz „La Mascotte“ mit Franzosen Götterer in der Titelpartie gegeben. Am Montag wird das mit so großem Beifalle aufgenommene „Lachende Halle“ zum dritten Male und mit neuen Einlagen wiederholt. Die geliebte Aufführung der „Fledermaus“ war eine flotte Leistung, welche dem Publikum dankbar aufgenommen wurde. Das Inszenement war ein treffliches, und muß überhaupt der Direktion besondere Anerkennung dafür gezollt werden, daß sie es verstanden hat, nicht nur mit glücklichen Geistes-Solofraktionen zu engagieren, sondern auch in den Chor solche Persönlichkeiten einzustellen, welche nicht nur gut zu repräsentieren, sondern auch firm zu singen und mit Intelligenz auf das Gesammelspiel einzugehen verstehen. Herr Kapellmeister Gabriel war wie immer mit voller Energie auf seinem Platze. Als nächste Novität wird Radai's große Operette „Prinz Orlofski“, eine Fortsetzung der „Fledermaus“, welche in Berlin und an allen bedeutenden Bühnen Deutschlands großen Erfolg erlangt hat, vorbereitet.

* [Bürger-Rettungs-Institut.] Der Vorstand wird seine diesjährige Generalversammlung Dienstag den 8. d. Mts. Abends 6 Uhr im Lokal Aufgasse Nr. 1 abhalten, wozu durch Annonce die Mitglieder, wie auch Freunde des Vereins eingeladen werden.

* [Der Vorstand der Zinnung Baugewerker-Verein] theilt uns mit, daß die gestern in unserer Blatte publizirte, uns von einem hiesigen Berichterstatter zugegangene Mitteilung, wonach die Weitzer sächsisch sich verpflichtet hätten, bei Vermeidung einer Strafe von 200 Mark den Maurer- und Zimmergeleuten nicht höheren Lohn als bis zu 32 Pfennige zu zahlen, „gänzlich unwahr“ sei.

* [Halle'scher Bicycle-Klub.] Für das am Sonntag den 20. d. M. stattfindende Größtensrennen des Halle'schen Bicycle-Klub auf seiner erbaute, an der Merseburgerstraße belegene 400 Meter lange und 6 Meter breiten Rennbahn ist nachfolgendes Zeit-Programm festgelegt worden: Vormittag von 11 Uhr an Frühgymnastik-Concert im Prinz Carl, 12 Uhr kurzer Corso durch die Stadt nach dem Ausfall, 3 Uhr Beginn des Rennens, 7 Uhr Preisvertheilung auf der Rennbahn, 8 Uhr Gemüthliches Zusammensein im „Prinz Carl“. Das Rennen zerfällt in folgende Theile: 1. Corsofahrt. Ehrenpreis im Werthe von 50 Mk. für den, den besten Corso fahrenden auswärtigen Klub, 2. Größtensrennen. Strecke 2000 Meter. 1. Preis mit massiv goldenem Ehrenzeihen im Werthe von 200 Mk., 2. Preis mit massiv silbernem Ehrenzeihen im Werthe von 125 Mk., 3. Preis Werth 50 Mk., 3. Ehren-Nennen. Strecke 2000 Meter. 1. Preis massiv goldenes Ehrenzeihen. 2. Preis ein silbernes Ehrenzeihen. 4. Ehren-Nennen. Strecke 3000 Meter. 1. Preis mit massiv goldenem Ehrenzeihen im Werthe von 250 Mk., 2. Preis mit massiv silbernem Ehrenzeihen im Werthe von 125 Mk., 5. Haupt-Nennen. Strecke 1000 Meter. 1. Preis mit massiv goldenem Ehrenzeihen im Werthe von 200 Mk., 2. Preis mit massiv silbernem Ehrenzeihen im Werthe von 100 Mk., 3. Preis im Werthe von 100 Mk. Dem Sieger evnt. eine goldene Medaille, 4. Preis 100 Mk., 6. Klub-Nennen. Offen für Mitglieder des V. B. K. Strecke 2000 Meter. 2 Ehrenzeihen. 7. Jugend-Nennen mit Vorgabe. Strecke 1200 Meter. 3 Ehrenpreise. 8. Nennen mit Vorgabe. Strecke 4000 Meter. 1. Preis mit massiv goldenem Ehrenzeihen im Werthe von 150 Mk., 2. Preis mit massiv silbernem Ehrenzeihen im Werthe von 75 Mk., 3. Preis Werth 50 Mk.

* [Der Halle'sche Turnverein], der älteste der hiesigen Turnvereine, dessen Bestehen es stets gewesen ist, innerliche Fröhlichkeit und vorwärtigen Sinn zu fördern und zu fördern, feiert am 13. und 14. d. M. das bei seinem Bestehen bestehende. Es ist dafür folgendes Programm festgelegt worden: Sonntag, den 13. Juni. Nachmittags 3 Uhr: Empfang der Gäste im Restaurant „Prinz Carl“. Nachmittags 8 Uhr: Abreise nach der Turnhalle auf dem „Hofplatz“. Nachmittags 4 Uhr: Schauturnen des hiesigen Vereins. Montag, den 14. Juni. Vormittags 8 Uhr: Besichtigung der „Moribund“. Versammlungsort: „Karadeploy“. Darauf Zurückfahrt durch das Saalthal. Versammlungsort: Gesellschaftsraum der Ritter-Kolonie-Schützen-Gesellschaft. Vormittags 9 1/2 Uhr: Abreise nach der „Hellenburg“, des „Saalhofes“, der „Kleine Giebelschnecken“ und der „Vergeltung“ (Frühstück), der „Saalhofbräuer“, des „Sahns-Jeser“ und der „Sahns-Höhle“, der „Frohner-Jeser“ — Mittagsstation: „Biergarten in Trotha“. Nachmittags 2 Uhr: Abfahrt per „Dampfschiff Hohenzoller“ und „Germania“ nach Halle a. S. Nachmittags 4 Uhr: Concert im „Hofjäger“. Nachmittags 8 Uhr: Festpiel und Ball im „Hofjäger“.

* [Die Vereinigten Sächsisch-Thüringischen Paraffin- und Solaröl-Fabriken in Halle a. S.] hielten heute Nachmittag im Hotel zur „Stadt Hamburg“ unter Vorsitz des Herrn Bergwerksdirektors Leopold ihre vierzehnte Generalversammlung ab, die von 13 Aktienären besucht war, welche zusammen 1789 Aktien mit einem Aktienkapital von 805,950 Mk. vertraten. Von einer Verlesung des Geschäftsberichts pro 1885 — worüber wir bereits Mitteilung gemacht — wurde Abstand genommen, doch gab Herr Generaldirektor Krug hierzu einiges Erläuternde. Der erzielte Ueberschuß läßt nach den vorweggenommenen Abrechnungen die Vertheilung einer Dividende von 6 1/2 pCt. zu, welche der Aufsichtsrath in Vorschlag brachte. Die Versammlung trat diesem Antrage bei und ertheilte dem Aufsichtsrath und Vorstand einstimmig Decharge. Endlich beschloß die Versammlung die Aufnahme einer mit 5 Proz. zu verzinsenden Anleihe in Höhe bis zu 1 Million Mark durch Ausgabe von Schulverschreibungen in Gemeinschaft mit der Zeiser Paraffin- und Solaröl-Fabrik zu Halle a. S. — Bald darauf fand eine gleiche Versammlung der letztgenannten Aktien-Gesellschaft statt, die bezüglich der Anleihe Gleiches wie vorstehend beschloß. Bei Schluß der Redaktion währte die Versammlung noch fort.

* Die Redakteure Dr. phil. E. Schulze und Dr. phil. A. Borch von hier waren beauftragt von der Anlage auf Grund des § 21 des Preßgesetzes sächsisch wegen vorzeitiger Veröffentlichung der Sorauer Landes-Vertrags-Anlage von der hiesigen Strafkammer festgesprochen worden, während seitens des Vertreters der Staatsanwaltschaft 20 Mk. Geldstrafe beantragt waren. Wie wir nun aus zuverlässiger Quelle erfahren, hat jetzt dieselbe hiesigen Revision eingelegt, so daß das Reichsgericht, Strafsenat, sich wird hiermit zu befassen haben. Die Strafkammer in Dresden hatte befanntlich drei dortige Redakteure zu je 300 Mk. Geldstrafe und den Verleger, Journalisten Meyer, zu 400 Mk. Geldstrafe verurtheilt.

* [In dem Konkurse] über das Vermögen der Handels-Gesellschaft Gebr. Korte hier, werden, wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren, auf die 89,400 Mk. Passiven höchstens 1 Proz. Div. zur Vertheilung gelangen können. — Heute Vormittag stand in dem Buchhändler Cuien'schem Konkurse auf hiesigem Amtsgericht VII Prüfungstermin der angemeldeten Forderungen an. Seitens des Konkursverwalters wurde eine große Anzahl derselben nicht anerkannt. Eine Dividende kann hier nicht zur Vertheilung kommen.

* [Neue Haltestelle.] Am benachbarten Zieberten wird eine Haltestelle der Halle-Kämpfer-Bahn in Kürze errichtet, mitbin einem schon längst gehegten Wunsche Rechnung getragen.

* [Belohnte Ehrlichkeit.] Der Bahnwärter, welcher im Herbst v. J. auf der Eisenbahnstrecke Hettstedt-Mansfeld aus dem Postwagen verlorene Geldbriebe u. im Werthe von 3000 Mk. fand und sie abgeliefert, hat jetzt von der Oberpostdirektion Halle a/S. 100 Mk. Belohnung erhalten.

* [Vermieth.] Seit Dienstag hat sich der 14jährige Sohn des Handarbeiters Loffe aus Weidenstein aus der väterlichen Wohnung entfernt und ist bis jetzt dahin nicht wieder zurückgekehrt. Nach der Schilderung, welche der Vater des Verwichenen über dessen Untergang macht, ist nicht anzunehmen, daß sich derselbe ein Leid zugezogen hat. Der Verwichene ist schon häufig während der Nacht nicht nach Hause gekommen, sondern hat in einer selbst gegrabenen und verbarricadirten Höhle am Reilsberge Zuflucht, aus welcher er erst vor etwa 8 Tagen mit Gewalt hat herausgezogen werden müssen. Es ist daher wahrscheinlich, daß er sich an irgend einer Stelle wieder einen unterirdischen Bau eingerichtet hat und sich dort versteckt hält.

* [Welche Folgen ein leichtsinnig weggenommener Glaserherben] nach sich ziehen kann, bezeugt folgender Fall: Als der Kutcher Pelzer vor einigen Tagen in der „Schwenne“ die Pferde seines Dienstherrn schwennte und, um dieselben besser reinigen zu können, sich in die dort nicht tiefe Saale herabließ, trat er in einer Glaserherben, der ihm tief in die Brustohle drang. Der Bedauernswerthe mußte schleunigst ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

* [Möglichkeit.] Der auf der Wanderschaft begriffene Mittergasse Müller aus Niederzöbira wurde gestern Morgen aus der St. Jögen Herberge, wo er eingekehrt war, auf eine recht rohe Art an die frische Luft geworfen. Von kräftigen Fäusten gepackt, wurde er auf das Straßensplakate geschleudert und erlitt dabei mehrere hart bedauernde Verletzungen des Gesichtes, so daß er sich in ärztliche Behandlung begeben mußte.

* [Polizei-Nachrichten.] In einem Produktengeschäft der Verburgerstraße erlitten gestern Vormittag ein Mann, der sich als den Knecht eines hiesigen Fuhrherrn ausgab. Hierauf forderte er 2 Centner Haier und bekam zum Transport derselben noch einen Handkollwagen. Der Betreffende stand jedoch, wie eingegangene Erkundigungen ergaben, nicht im Dienste des vorgegebenen Fuhrherrn und ließ sich auch nicht wieder sehen. — In der Nacht zum 4. Juni verschwand aus dem Grundstüb Martinstraße 7 ein Mann, dessen sämtliche Angelegenheiten über seine persönlichen Verhältnisse sich als Spindelbater ergaben. Er nahm noch eine silberne Taschenuhr und einen modernen grauen Filzhut, für den er eine besetzte Mütze zurückließ, mit. — Einem zugerechnen Handwerker nahmen gestern Nachmittag zwei Gauner in der Nähe der Steinmühle im Dreißalt 20 Mark ab, so daß der unerfahrenen junge Mann schließlich ganz von Mitteln entblößt war.

Aus dem Leserkreise.

Schon früher ist zu Desteren darauf hingewiesen worden, es möchten für das die Rabeninsel bezeichnende Publikum und namentlich für die Kinder Schutzvorrichtungen getroffen werden, die ein Festsitzen in die Saale von den ziemlich steil abfallenden schmalen Ufern aus verhindern. Am Himmelfahrtsfeste hatte man bei dem fetten Besuche wiederum Gelegenheit, die Dringlichkeit solcher Schutzvorrichtungen konstatiren zu müssen. An dem Sandungsplatze muß unbedingt eine erhöhte Uferbefestigung mit einem Staket, ferner auf der östlichen Seite der Rabeninsel, in der Nähe der Fährre an dem schmalen, dicht am Ufer herlaufenden Wege ebenfalls ein Staket errichtet werden, erst dann wird die Rabeninsel ein gern besuchter Ort der Familien werden. Die jetzige Rächterin der Wirthschaften auf der Rabeninsel, die Erzurter Aktien-Brauerei, wird sich jedenfalls diesen berechtigten Wünschen nicht verschließen und baldigst Wandel schaffen, in ihrem und des die Inselbesuchenden Publikums Interesse. Doch diese Zustände sind wirklich harmlos im Vergleich zu den in Salzmünde herrschenden, welche am Donnerstag die zahlreichen Besucher des Elisabethgedenktages Abends



Auction.

Mittwoch den 9. Juni cr. Vorm. 10 1/2 Uhr versteigere ich Geisfr. 42: 1 Partie alte und neue Herren- und Knaben-Kleidungsstücke, als: Ueberzieher, Röcke, Jaquets, Hosen u. Westen, Stiefeln, engl. Lederhosen, sowie 1 Stück Sommerstoff, Kinderhemden u. s. w.
W. Elste, Auktions-Kommissar.

Auction.

Am Montag den 7. Juni cr. Mittags 12 Uhr verkaufe ich im Gasthose zum Röderberg in Giebichenstein folgende dort untergebrachte Gegenstände zwangsweise, als: 1 Fuhrswallach, 1 kompl. Geisfr. 1 Fährwagen, 4 Wagenräder, 1 eisernen Haderf.

Lützkendorf, Gerichtsvollz. in Halle a. S.

Auction.

Am Montag den 7. und Dienstag den 8. d. Mis. von Vorm. 9 Uhr an kommen Geisfr. 42 zwangsweise zur Versteigerung:

400 Damen- und Kinderschürzen, 22 Dbd. Vorhemden, 95 Dbd. Herren- u. Knabensträßen, 20 Dbd. Damenragen, 100 Paar Stulpen, 107 Paar Strümpfe, 96 Corsets, 80 Dbd. Schlipse und Knoten, 15 Dbd. Paar Handschuhe, 15 Hüfchensträßen, 365 Meter Nischen, drei Bettdecken, 146 Meter Schürzenleinen, 30 Stück Stickerien, 148 Stück verschied. Hemden, Wagen, Kommode u. Zillbetten, 163 Meter Rouleauxklauen, 850 Met. Spitzen, 8 Stück Blonden, 26 Dbd. Taschentücher, 9 Dbd. Kinderlätzchen, 15 Stück Cigarettaschen, 90 Stück Portemonnaies, 150 Stück seidene und wollene Tücher und Schawls, Gardinenstoff, Vique, Shirting, Hädelstoff, Mull, Gaze, Borden, Hünder, Zwirn, Näh-, Haar- und Stednadeln, Hemdenhösche, Damennetze und Hosen, Corsettschäbe, 2 Waarenregale, 1 Stufenleiter, 1 Schloßkiste, 1 Gasarm, 30 leere Carton zc.

Petschick,
Gerichtsvollzieher.

Strohüte

für Damen, Herren und Kinder in großer Auswahl, garnierte Hüte, alle Duzartikel werden zu billigen Preisen verkauft. Filz- und Strohhüte werden gewaschen, gefärbt und modernisiert in der Hutfabrik von A. Lehmann.
Schmeerstraße 14.

Cigarren-Offerte.

Liebhabern einer billigen und doch guten Cigarre erlaube mir mein vorzüglich assortiertes Cigarrenlager in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Grösste Auswahl

in allen Preislagen von Mk. 20 pro Mille antwortet, Preislisten auf Wunsch sofort kostenfrei. Langjährige Erfahrung in der Branche und Erfahrung der Ladenmische und sonstiger Speien gestattet mir, äußerst billig verkaufen zu können, da mein Geschäftsprinzip großer Umsatz bei geringstem Nutzen ist. Gaudumister und Probegehälter stehen gern zu Diensten und verleihe schon 500 Stück, auch fortirt, auf Wunsch kostenfrei nach ganz Deutschland. Meine geehrten Abnehmer, die ihren Bedarf noch vor dem Feste decken wollen, bitte um den gesteigerten Anforderungen noch rechtzeitig genügen zu können, um recht baldige Abgabe ihrer Bestellungen.

Walther Burckhardt

55. gr. Ulrichstrasse 55.

Kein Faden.

Billige Schubkarren sind sofort zu verkaufen Geisfr. 52, S. 7. Zwei ältere, an schweren Zug gewohnte Pferde billig zu verkaufen in Landsberg No. 81.

Kampf gegen die Wein-Fabrikation!
Naturwein (No. 582)

ist nicht ein nach Willkür stets gleichmäßig zusammengestelltes Fabrikat, sondern Produkt der selbst schaffenden Natur, deshalb nicht immer gleich in Farbe od. Geschmack,

stets aber gesunder u. besser in seinem primitiven und natürl. Zustand, als verbesserte, gegypster, entgypster, mundrecht oder wer weiss womit kristallischön gemachter Wein.

Oswald Nier
Aux Caves de France
Naturweine

Chemisch analysirt, garantiert reine, ungegypste, französische Naturweine.

Prämien: 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000.

Kämme,
feinere Bürsten,
Toilette-Artikel.
August Paul,
Schmeerstr. 5, nahe am Markt.
Gutes, altbekanntes Etablissement.

Ausschnitt

feiner Wurst- und Fleischwaren, frische geflochtene Bunge, sowie alle Delikatessen der Saison empfiehlt
W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.
Extra f. Speckkudern, frisch ger. Süd-, neue Zeiländer Herings, neue Kartoffeln empfiehlt
W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.
Ein größerer Posten älterer, aber noch gut erhaltener Getreidehäcke, schwarz und leicht, ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Blattes.
Gut erh. ein Wendeltreppe zu verk. Geisfr. 41.
Ein gut erh. Kinderwagen zu verk. Graefeweg 6.
Das Grundstück Neue Promenade No. 10 und gr. Brauhausgasse No. 9 mit Salon und großen Räumen ist zu verkaufen. Näh. dieselbst 1 Treppe. Auch ist der Salon zu ruhigen Zwecken sofort zu vermieten.

30000 Mark

werden zur ersten Stelle auf ein hiesiges neuerbautes Grundstück, wenn möglich zum 1. Juli, gesucht. Offerten unter W. H. 4936 bei J. Berek & Co. Annoncen-Expedition, hier, erbeten.
Ich suche auf mein neugebautes, in bester Lage befindliches hochherstehendes Grundstück mit Garten 58000 Mark zur ersten Stelle oder 30000 Mk. zur 2. Stelle zum 1. Juli. Nur Selbstverleihen. Offerten unter X. Z. an J. Berek & Co. hier erbeten.

Von heute Abend ab darf auf dem Feldstücke Dessauer- und Alsterstraße kein Bauschutt oder Abfälle abgeladen werden, die Zugänge bleiben gesperrt.
C. Gruneberg.
Sofort eine laubere Aufwartung für den ganzen Tag gesucht. Leipzigerstraße 54.
Eine unabhängige Frau oder Mädchen wird zur Bejorgung der Wäsche für den ganzen Tag gesucht. Zu melden. Bad Fürstenthal.

Gesucht wird ein gut empfohlenes Hausmädchen, das gut waschen, nähen und plätten kann, sowie Zimmer gründlich zu reinigen versteht. Näheres gr. Steinstraße 32a, II.

2. Etage Albrechtstr. 13

Wegen Verziehung des jetzigen Inhabers resp. Wezugs von Halle ist die 2. Etage Albrechtstr. 13 sofort zu vermieten und 1. Oktober oder früher zu beziehen.
R. Wolf & Co.,
Magdeburgerstraße 46.
Eine Wohnung 2. Etage, 3 St., K., k. u. Zub. an ruh. Miether zu vermieten u. 1. Okt. zu beziehen Dreieckstr. 24. Besicht. Nachm. 2-5 Uhr.
Zaden nebst Ladenstube und Werkstatz zu vermieten, 2. Haus vom Markt, Brückstraße 17.
Zaden mit Wohnung Albrechtstraße No. 12 zum 1. Oktober zu vermieten. Näh. Wohn. u. Pension Markt 24, III.

Wer stellt ein Bild

(Kreidezeichnung) in frequenter Lage 3-4 Wochen an. Adressen mit Preis unter U. G. 92 an Haasenstein & Vogler in Leipzig.
Vom 7. d. Mts. bin ich auf ca. 14 Tage verreist.
Halle a. d. Saale.
Dr. Ulrichs.

Verloren

wurde im Dezember 1885 von der Schmeerstraße bis zur Parfüherstraße ein Brillantstein, dessen Steine ein Klebsatt bilden. Der Werth des Ringes besteht hauptsächlich darin, daß er ein altes Familienerbstück ist und wird darum Demjenigen eine sehr gute Belohnung zugesichert, der ihn abgibt in der Buch- u. Kunsthandlung von Richard Mühlmann, Parfüherstr. 14.
Abhanden gekommen ein kleiner gelber Hund, halb Weys, halb Dachs. Wiederbringer Belohnung. Leipzigerstr. 49.



Brillant-, Land- u. Wasser-Fenerwerk
(eigener Fabrik),
Bengalische Flammen
in unübertroffener Farbenpracht,
Illuminations-Laternen
in 150 verschiedenen Sorten,
Luftballons, Kinderfahnen
Schärpen
empfeht für Gesellschaften, Vereinen, Wiederverkäufern und im Einzelnen sehr billig.
Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.
Preisliste gratis u. franco.

Schmucksachen!

Brochen!
Eisenbein Bernstein Jet von 1 Mark an. von 90 Pf. an. v. 75 Pf. an.
Halsketten!
weiß Wein Zreib, m. Seitenstück v. 75 Pf. an, echt Jet, 1 Arch. 3 Mt. Zreib, 5 Mt. Zreib, 6.50 Mt., echt Bernstein v. 60 Pf. bis 18 Mt. p. Stck., dieselben in Zalm-Double, verfilbert zc. in jeder Preislage.
Ohringe, Medaillons, Armbänder
in reichhaltiger Auswahl,
Uhrketten
für Herren u. Damen, neueste Facons in Simili, Gold, Double, Zalm, echt Nickel, vernickelt, Jet zc., sämtliche Schmucksachen auch in Renaissance zc. zu äußerst billigen Preisen.
Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.

Bad Wittekind.

Sonntag den 6. Juni
Früh u. Nachmittag
Grosses Concert
des Halle'schen Stadtorchesters.
Anfang früh 6 1/2 Uhr, Entrée 15 Pf.
Nachm. 3 1/2 " " " 30 " "
W. Halle, Stadtmusikdirektor.

Saalschloß-Brauerei
(Giebichenstein).

Heute Sonntag
Nachmittags 3 1/2 bis Abends 9 1/2 Uhr
Ununterbrochen

Großes Militär-Concert

der ganzen Kapelle des Reg. Magd. Füß. Regts. No. 36.
Entrée à Person 30 Pfg., von Abends 7 Uhr ab 20 Pfg.
O. Wiegert, Kapellmeister.

Moritz's Restaurant u. Gartenlokal,
Harz 48.

Jeden Sonnabend und Montag
Frei-Concert.
Sonntag den 6. Juni

Concert u. Tanzmusik.

Anfang 7 Uhr. — Mittagstisch 15 Pf.

Mündener Keller
(Giebichenstein).

Heute Sonntag Nachmittag
Grosses Concert
(ohne Entrée). Kapelle Lorenz. Abends große humoristische Solirce. Auftreten der beliebten Duettisten Herren Franke und Meyer aus Leipzig.

Fürstenthal.

Sonnabend den 5. Juni Abds. 8 Uhr
Großes Gartenconcert.
Entrée 15 Pf. E. Naumann.
3 D.
11.6. L. I. u. M. C.

Victoria-Theater in Halle a. S.

(Leipzigerstrasse 61).

Sonntag den 6. Juni.

Erste Kinder-Vorstellung.

Anfang 4 Uhr.

Der Berggeist Rubezahl und Peter Nimmersatt u. sein Glück.

Märchen in 7 Aufteilungen von L. Görner.

Sperckis 60 Pfg. Parquet 40 Pfg. Barriere 20 Pfg. Gallerie 10 Pfg.

Anfang 8 Uhr.

Auf allgemeines Verlangen Zum fünften Male:

La Mascotte.

(Der Glückselige.)

Große sensationelle Operetten-Novität in 3 Akten von H. Dorn u. A. Chivot.

Musik von Edmond Audran.

Röfulte nach Figuren des I. f. priv. Theaters a. d. Wien, angefertigt vom Obergardebier Herrn Anton Fuchs.

In Berlin gegenwärtig mit größtem Erfolge am Repertoire.

Regie: Herr Strass. — Dirigent: Kapellmeister Gabriel.

Personen:

Lorenzo XVII, Fürst von Piombino	Dr. Straß.	Carlo,	Jrl. Lange.
Fiametta, seine Tochter	Jrl. Seidel.	Marco,	Jrl. Dellmann.
Brian Fritellini, deren Verlobter	Dr. Bachmann.	Angelo,	Jrl. Wächter.
Bippo, Schofhirt	Dr. Felbinger.	Ludwig,	Jrl. Gärtner.
Bettina, Gänschüterin	Jrl. Grüner.	Beppo,	Jrl. Knoll.
Matteo, Wirth	Dr. Walsjen.	Baola,	Jrl. Wähler.
Rocante, Sergeant	Dr. Sommer.	Francesca,	Jrl. Bögl.
Barco,	Dr. Wahr.	Antonia,	Jrl. Freyberg.
Silvio,	Dr. Weber.	Francesco,	Jrl. Nigirn.
Barbaruccio, Pächter	Dr. Wahl.	Jepp,	Jrl. Panier.
Sento,	Dr. Richter.	Ein Arzt	Dr. Bartels.
		Mitglieder der Pagen, Hofherren, Hofdamen, Soldaten, Landleute.	

Ort der Handlung: Das Fürstenthum Piombino. — Zeit: Das 17. Jahrhundert.

Preise der Plätze:

1 Fremdenitz (1-2 Reihe) nur an der Kasse 1,50 Mt. Sperckis 1 Mt. Parquet 80 Pfg. Barriere 60 Pfg. Gallerie 30 Pfg. — **Im Vorverkauf** bei Herrn W. Schmidt (gegenüber dem Victoria-Theater), in den Cigarren-Geschäften der Herren Steinbrecher & Jasper am Markt, C. & Zwickling, Edel der Leipziger u. Vossstrasse.

Die Plätze haben nur zu der Vorstellung Gültigkeit, zu welcher sie gelöst sind. Bei günstiger Witterung ist der Garten geöffnet. Theaterbesucher zahlen bei Garten-Concerten kein Entree.

Kassenöffnung $\frac{1}{8}$ Uhr. — Anfang 8 Uhr.

Montag den 7. Juni **Zum dritten Male:**
Das lachende Halle mit neuen Einlagen.



Oberharz Sauerbrunnen „Hercynia“ in Zellerfeld im Harz

ist das gesundeste und reinste natürliche Mineralwasser und angenehmste Erfrischungsgetränk.

Den Vertrieb für Halle a/S. und Umgegend habe ich Herrn Oswald Hacker in Halle a/S. übertragen, während Herr E. Danneberg, Geisstr. 42, stets Lager davon hält und zu den billigsten Preisen franco Haus liefert.

Apotheker E. Mattenklott
in Zellerfeld im Harz.

Für Badereisende!

Kein mühsames Nachschlagen in voluminösen Kursbüchern mehr

Das soeben erschienene, nach offiziellen Quellen bearbeitete **Deutsche Bäder-Kursbuch** bringt in übersichtlicher Form Zusammenstellungen der Eisenbahn- und Postverbindungen nach den bedeutendsten deutschen Kur- und Bädern mit Fahrpreistabellen und 36 Spezialkarten. Abfahrt, Ankunft und beste Route auf einen Blick ersichtlich. Alphabetische Ordnung. Fahrpreise in keinem anderen Kursbuch enthalten. Mittheilungen aus den Bädern. Hotelnachweisung.

Nr. 2. (Sommerfahrplan) in den Buchhandlungen 50 Pfg. vorrätzig oder gegen Einsendung von 60 Pfg. in Marken franko vom Verlage des **Deutschen Bäder-Kursbuches** in Frankfurt a. M. zu beziehen.

Weinstuben zum „Vater Rhein“,

gr. Märkerstrasse 14.

Von heute ab täglich frische **Erdbeerbowle**

in bekannter vorzüglicher Qualität

a Glas = $\frac{1}{2}$ Fl. 60 Pfg., sowie gewählte warme und kalte Speisen empfiehlt

Heinrich Tischbein.

Bürger- Rettungs- Institut.

Die diesjährige **General-Verammlung** wird Dienstag den 8. d. Mts. Abends 6 Uhr im Lokal **Kuhgasse 1** hier stattfinden.

Mitglieder und Freunde des Vereins werden hierzu ganz ergebenst eingeladen.
Der Vorstand.

Für den redaktionellen und Inverantwortlich Julius Munkelt in Halle. — Pisch'sche Buchdruckerei (R. Meißmann) in Halle.

Max A. Müller,

Gr. Steinstrasse Nr. 66
(Renelt's Restaurant).

Weinhandlung,

Gr. Steinstrasse Nr. 66
(Renelt's Restaurant).

Zentrale der Champagnerfabrik von Klooss & Foerster,
Freiburg a/M. a/S.

Moselweine

(absolut reine Reine Weine) von 70 Pfg. an per Flasche excl. Glas.
Die Moselweine werden in Folge ihrer hervorragenden Säure und angenehmen Säure als erfrischende und der Gesundheit durchaus zuträgliche Weine gern gefällen. — Verlässlichkeit ist konstatiert, daß von allen deutschen Weinen in Krantheitsfällen der Moselwein am dienlichsten ist.

Champagner

von 2 Mark an bei Entnahme von 12 Flaschen ab.

Freiburger Landweine (angenehme Tischweine und gelunder Früh- und Abend-Wein-Schoppen).

In **Renelt's Restaurant** (Probir-Stube) wird dieser **Freiburger** a Flasche von 70 Pfg. an verkauft, außer dem Hause von 50 Pfg. an.

Bordeaux, Rheinweine, feinste Düsseldorfer Liköre.

Max A. Müller.

Haupt-Niederlage des

Birresborn. natürl. Mineralwassers,
Tafelgetränk Sr. Durchlaucht des Fürsten Bismarck,

$\frac{1}{2}$ Fl. 35 Pfg. $\frac{1}{4}$ Fl. 28 Pfg. incl. Glas.

Besonders zur jetzigen Jahreszeit ist eine mehrwöchentliche Kur mit Birresborner Mineralwasser sehr zu empfehlen.

Verkaufsstelle bei **Ferd. Hille, Geisstrasse.**

Haupt-Niederlage des

Harzer Berg-Sauerbrunnen, Goslar a/H.

30 Flaschen = Mt. 4,50 excl. Fl.

Gesundheits-Apfelwein

aus reifen Äpfeln gekeltert a Fl. 35 Pfg. excl. Glas.

In 5 Minuten Maibowle!

Maibowle-Syrup a Fl. 2,25 Mt. (aus frischem Waldmeister). Es genügt zur Bereitung von Maibrant, daß man einen Theil Syrup zu 10 Theilen Wein gießt. — Der Syrup enthält nur den feinsten aromatischen Anzug.

Freyberg's Garten.

Heute Sonntag von Nachmittags 4 Uhr ab

Großes Garten-Concert.

Bei ungünstiger Witterung im Saale.

Entrée 10 Pfg.

Paul Jahn.

Hofjäger.

Heute Sonntag den 6. Juni

Frühschoppen-Concert

bei freiem Entrée.

Nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ Uhr an ununterbrochen bis 10 Uhr Abends

Garten-Familien-Concert.

Einnahmiges Entrée 15 Pfg.

Bei ungünstiger Witterung im Saale.

Für Kinder Pony- und Kameelreiten.

Der Thierpark ist geöffnet.

Restaurant Rheingold,

Leipzigerstrasse 87/88.

Vorzügl. Münchener Farmerbräu,

$\frac{1}{10}$ Liter 20 Pfg.

Für Hochzeiten, Commerce etc. halte meinen schönen

Wintergarten

bestens empfohlen.

Fr. Altmeeyer.

Rabeninsel.

Heute Sonntag den 6. d. Mts. von früh an

Speckkuchen.